

# GEFLÜCHTETE in DEUTSCHLAND

## Wege in Arbeit und soziale Teilhabe

### Erklärung zum Datenschutz

Nachfolgend erhalten Sie von uns die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen zum Datenschutz für die **Studie GEFLÜCHTETE in DEUTSCHLAND: Wege in Arbeit und soziale Teilhabe**. Die vorliegende Erklärung beschreibt, wie wir personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Teilnahme an der vorliegenden Studie bereitstellen, verarbeiten. Mit Ihrer Teilnahme an der Studie erklären Sie sich mit der hier beschriebenen Erklärung einverstanden. Wir bitten Sie diese Erklärung sorgfältig zu lesen.

#### Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

RWI	IZA	Kantar – Public Division	IAB	IAW
Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung	Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit GmbH	Ein Geschäftsbereich der Kantar GmbH	Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung	Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung an der Universität Tübingen
Hohenzollernstr. 1-3	Schaumburg-Lippe-Str. 5-9	Landsberger Str. 284	Regensburger Str. 104	Ob dem Himmelreich 1
45128 Essen	53113 Bonn	80687 München	90478 Nürnberg	72074 Tübingen
✉ budde@rwi- essen.de	✉ IZA@2b-advice.com	✉ datenschutz@ kantar.com	✉ zentrale.jdc- datenschutz@ arbeitsagentur.de	✉ andreas.koch@ iaw.edu
www.rwi-essen.de	www.iza.org	www.kantar.com/public/de	www.iab.de	www.iaw.edu

Mit allen Fragen und Ersuchen zum Datenschutz können Sie sich an die oben genannten Organisationen wenden. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich mit Ihren Anfragen primär **an den Datenschutz bei Kantar, vorzugsweise per E-Mail an [datenschutz@kantar.com](mailto:datenschutz@kantar.com)** zu wenden.

IZA, RWI, IWA, IAB, Kantar und alle beauftragten Dienstleister arbeiten nach den **Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung und allen anderen in Deutschland gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen**. Zudem ist Kantar Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM) und an dessen Standesregeln gebunden. Weitere Informationen finden Sie auf [www.adm-ev.de](http://www.adm-ev.de).

#### Ziel und Zweck der Studie:

Die Umfrage mit dem Titel **GEFLÜCHTETE in DEUTSCHLAND: Wege in Arbeit und soziale Teilhabe** befasst sich mit der aktuellen Lebenssituation von nach Deutschland geflüchteten Personen und dient als Sozialforschungstudie wissenschaftlichen Zwecken. Ziel der Studie ist herauszufinden, inwieweit die Maßnahmen zur Integration Geflüchteter in den deutschen Arbeitsmarkt wirksam und effizient sind.

#### Freiwilligkeit der Teilnahme:

Die Teilnahme an dieser Studie ist freiwillig. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis Ihrer Einwilligung. Bei Nicht-Teilnahme an dieser Studie entstehen Ihnen keine Nachteile. Falls Sie teilnehmen, können Sie auch danach noch Ihre Einwilligung widerrufen. Wir bitten Sie herzlich, mit Ihrer Teilnahme zum Gelingen dieser wichtigen wissenschaftlichen Untersuchung beizutragen.

#### Herkunft Ihrer Adresse:

Für die Durchführung dieser Studie, die im öffentlichen Interesse liegt, wurden uns Ihre Daten (Name, Anschrift, Geburtsjahr, Geschlecht und Staatsangehörigkeit) aus den Meldeprozessen der Jobcenter und Arbeitsagenturen vom IAB, der Forschungseinrichtung **der Bundesagentur für Arbeit**, auf Grundlage von **§75 SGB X zur Übermittlung von Sozialdaten** bereitgestellt. Sie haben jederzeit das Recht, der Verarbeitung / Nutzung Ihrer Adressdaten für dieses Projekt zu widersprechen. Unsere Kontaktdaten finden Sie oben auf dieser Seite.

## Umgang mit den Daten und Löschung:

Für den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und den Angaben, die Sie beim Interview gemacht haben, gelten folgende Grundsätze:

- Die beim Interview erhobenen Daten werden bei Kantar getrennt von Ihrem Namen und Ihrer Adresse gespeichert. Die pseudonymen Befragungsdaten erhalten IZA, RWI, IAW und IAB für Analysezwecke. Alle Auswertungen und Analysen werden ohne Bezug zu Ihrem Namen und Ihrer Anschrift vorgenommen und die gewonnenen Informationen ausschließlich in anonymisierter Form dargestellt.
- Nur dann, wenn es notwendig ist, Sie beispielsweise aufgrund von Unklarheiten oder im Rahmen der Interviewerkontrolle (z. B. durch einen Telefonanruf oder Zusendung einer Postkarte mit der Bitte, die Durchführung des Interviews zu bestätigen) nochmals zu kontaktieren, werden diese dafür notwendigen Informationen bei Kantar wieder zusammengeführt.
- Sie können sich sicher sein, dass Kantar Ihren Namen und Ihre Anschrift nicht an Dritte außer den unten genannten Dienstleistern weitergibt.
- Ihr Name und Ihre Anschrift werden bei Kantar nur bis zum Abschluss der Studie gespeichert und spätestens am 31.02.2021 gelöscht. Dasselbe gilt für die Befragungsdaten.
- Wie von gesetzlichen Bestimmungen und von den Normen DIN-ISO 27001, ISO 9001, ISO 20252 gefordert, werden für die elektronischen Systeme bei Kantar Backups durchgeführt und archiviert. Diese werden für einen festgelegten Zeitraum sicher aufbewahrt und vor unberechtigtem Zugriff geschützt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden die Daten endgültig gelöscht und die Speichermedien zerstört.
- Ihre im zweiten Interview gemachten Angaben werden mit den Angaben, die Sie im ersten Interview gemacht haben, verknüpft.
- Spätestens am 30.09.2022 wird der Personenbezug in den Befragungsdaten beim RWI, bei IZA und beim IAW vollständig und sicher gelöscht.
- Die verknüpften Befragungsdaten werden beim IAB gesichert aufbewahrt. Dieses Vorgehen ist zur Einhaltung der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis erforderlich. Nach diesen Regeln sind Primärdaten, auf deren Grundlagen Veröffentlichungen entstehen, zehn Jahre lang aufzubewahren, damit wissenschaftliche Nacharbeiten durchgeführt und Überprüfungen der Forschungsergebnisse vorgenommen werden können.

## Wer Ihre Daten bekommt:

Ihre personenbezogenen Daten werden von den für uns im Auftrag tätigen Dienstleistern verarbeitet:

- CDS GmbH in Deutschland für den Versand dieses Anschreibens
- Infratrend Forschung GmbH in Deutschland für die Durchführung der Interviews
- Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Befragungen durchführen

Wir setzen weitere Dienstleister ein (z.B. IT), bei denen wir jedoch wirksame Maßnahmen getroffen haben, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

## Ihre Rechte:

Im Hinblick auf Ihre Befragungsdaten können Sie bis zur Löschung der Adressdaten bei Projektabschluss gegenüber IZA, IAW, RWI und IAB oder Kantar jederzeit die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Sie können Ihre Beschwerde sowohl bei der Aufsichtsbehörde im Bundesland Ihres Wohnsitzes oder Arbeitsplatzes als auch bei der für den Verantwortlichen im jeweiligen Bundesland zuständigen Aufsichtsbehörde erheben.

**Wir danken Ihnen für Ihr Mitwirken und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!**